

49/I/2025 Unterbezirk Potsdam-Mittelmark
Für ein grenzenloses Europa

Beschluss: Annahme in geänderter Form

Wir fordern die SPD Brandenburg und die Landtagsfraktion sowie die Bundespartei und die Fraktion im Bundestag dazu auf, die sozialdemokratische Migrationspolitik weiterzuentwickeln. Dafür fordern wir eine schnellstmögliche Rückkehr offener Grenzen zu unseren europäischen Nachbarstaaten – sobald wieder möglich. Der freie Personenverkehr in Europa muss als Grundpfeiler der europäischen Integration geschützt werden!

Überweisen an

Landtagsfraktion

Stellungnahme(n)

Weiterverfolgung durch Landtagsfraktion Stand November 2025:

Im Rahmen des von der SPD-Landtagsfraktion beschlossenen Konzepts im Bereich Migration, Asyl und Integration beziehen wir zur Situation an der deutsch-polnischen Grenze Stellung. Wo Grenzkontrollen nötig sind, müssen sie praktikabel und partnerschaftlich gestaltet werden – im Sinne der Menschen in der Grenzregion. Die im Herbst 2023 eingeführten, temporären Grenzkontrollen zwischen Brandenburg und Polen haben Wirkung gezeigt. Aus Sicht der SPD-Landtagsfraktion bleibt dabei aber auch die Abstimmung mit unseren polnischen Partnern von zentraler Bedeutung: Wir fordern den Bundesinnenminister auf, ein gemeinsames Verfahren an der deutsch-polnischen Grenze zu finden. Unsere Freundschaft mit Polen ist ein Verfassungsauftrag und verdient klare politische Unterstützung. Gemeinsam mit unseren polnischen Nachbarn setzen wir uns auch weiterhin für einen freien Schengen-Raum innerhalb Europas ein. Der freie Personenverkehr ist in der Tat ein Grundpfeiler der europäischen Integration.